

sharoo goes Liechtenstein

Zürich – Zu den gut 800 Autos von Privaten und Unternehmen, die man unter sharoo.com in der Schweiz heute bereits per Smartphone buchen und öffnen kann, gesellen sich seit dem 20. November auch zwei Elektroautos im Fürstentum Liechtenstein. Dahinter steckt eine Partnerschaft zwischen den Lichtensteinischen Kraftwerken und sharoo. Zum ersten Mal kommt die Plattform von sharoo damit für Fahrzeuge ausserhalb der Schweiz zum Einsatz.

Die Zahl der Autos von Privaten und Unternehmen, die man über sharoo.com einfach und kostengünstig mieten kann, nimmt weiter zu. In der Deutsch- und in der Westschweiz sind es bereits über 800 Fahrzeuge aller Kategorien. Dank komplexer Technologie im Hintergrund ist dies denkbar einfach. Sämtliche Schritte – ein Fahrzeug in seiner Nähe suchen, auswählen, buchen, öffnen und schliessen – erfolgen über das Smartphone.

Seit dem 20. November finden sich nun die ersten zwei Fahrzeuge aus dem Fürstentum Liechtenstein im Angebot unter sharoo.com: zwei vollelektrische Autos (BMW i3, Renault Zoë) der Lichtensteinischen Kraftwerke (LKW). Das Energieunternehmen leistet damit einen Beitrag, um die vom Lichtensteiner Regierungsrat angestrebte Zunahme von Elektroautos auf den Lichtensteiner Strassen voranzutreiben. Für die Bevölkerung wiederum schafft dies eine niederschwellige Möglichkeit, sich mit den Vorzügen eines Elektroautos vertraut zu machen. Die beiden in Schaan stationierten Flitzer sind über sharoo.com rund um die Uhr für jedermann und kostengünstig (ab 15 Franken pro Stunde) buchbar.

Carmen Spielmann, CEO von sharoo ist stolz, dass die Technologie ihres Schweizer Startups schon in dieser frühen Phase über die Grenzen hinaus Anklang findet: «In Liechtenstein wird sharoo erstmalig ausserhalb der Schweizer Landesgrenzen eingesetzt. Ich freue mich daher besonders über das gemeinsame Projekt, mit dem die Lichtensteinischen Kraftwerke Elektromobilität für alle Lichtensteiner erfahrbar macht.» Die Kooperation passt auch deshalb, weil der Anteil von Elektroautos, die über sharoo verfügbar sind, überdurchschnittlich hoch ist. Vom Stadtfliker bis zum Tesla sind rund 70 Fahrzeuge mit elektrischem Antrieb im Angebot.

Kurzporträt

sharoo steht für flexibles Carsharing und ein neues Mobilitätsmodell. Die sharoo Plattform ermöglicht es Privatpersonen und Firmen, ihre Autos ausserhalb der eigenen Nutzungszeiten an Dritte zu vermieten – sicher und ohne Schlüsselübergabe. Während Vermieter mit sharoo die Auslastung ihrer Autos optimieren und die Fixkosten senken, profitiert man als Automieter von kostengünstiger und ökologisch sinnvoller Mobilität auf Abruf. Während der Mietdauer ist das Fahrzeug durch die Mobiliar versichert.

Technische Grundlage ist die von sharoo entwickelte «sharoo Box», mittels welcher das Auto über das Smartphone gesucht, gebucht, geöffnet und wieder geschlossen werden kann.

Getragen wird sharoo von Migros, Mobiliar, Amag und Mobility.

Die Vision von sharoo: «carcapacity unchained» – die gesamte freie Fahrzeugkapazität der Schweiz über die sharoo Plattform zugänglich machen.

sharoo.com

Kontakt:

Für Rückfragen zu sharoo:
Carmen Spielmann, CEO,
carmen.spielmann@sharoo.com, 077 464 40 31